

Weitere Informationen

erhalten Sie bei den zuständigen Lehrkräften und den Schulleitungen sowie online unter:



<https://soziales.hessen.de> > Menschen mit Behinderungen > Arbeitsmarkt > Projekt Berufliche Orientierung Inklusion > ZABIB



<https://kultus.hessen.de> > Schulsystem > Inklusion > Themen > Übergang Schule-Beruf: Professionelle Begleitung im Praktikum für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung

In Kooperation mit dem
Landeswohlfahrtsverband Hessen



Impressum

Herausgeber: Hessisches Ministerium für Arbeit,
Integration, Jugend und Soziales (HMSI)
Sonnenberger Str. 2/2a
65193 Wiesbaden
<https://soziales.hessen.de>

Hessisches Ministerium
für Kultus, Bildung und Chancen (HMKB)
Luisenplatz 10
65185 Wiesbaden
<https://kultus.hessen.de>

Verantwortlich: Rolf Matthé (HMSI), Christopher Textor (HMKB)

Redaktion: Matthias Schmidt (HMSI), Rolf Matthé (HMSI), Tobias Freitag (HMKB)

Gestaltung: Gesine Pforr (LA)

Titelbild: © Vesnaandjic – istockphoto.com

Druck: Druckerei des LWV Hessen

Stand: 2. aktualisierte Auflage, März 2026

HESSEN



Hessisches Ministerium für Arbeit,
Integration, Jugend und Soziales
Sonnenberger Str. 2/2a
65193 Wiesbaden
<https://soziales.hessen.de>

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Kultus, Bildung und Chancen
Luisenplatz 10
65185 Wiesbaden
<https://kultus.hessen.de>

Hessisches Ministerium für Arbeit,
Integration, Jugend und Soziales

Hessisches Ministerium
für Kultus, Bildung und Chancen

HESSEN



ZABIB – eine Berufsorientierungs- maßnahme (BOM)

Zugangschancen für den allgemeinen Arbeitsmarkt durch Begleitung
des Integrationsfachdienstes oder des Berufsbildungswerkes



ZABIB – Professionelle Begleitung im Praktikum für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung

Bei dem Programm ZABIB handelt es sich um eine inklusive Maßnahme der beruflichen Orientierung für Jugendliche mit einer Behinderung oder mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung. Im Fokus steht die nachhaltige Unterstützung des Übergangs von der Schule in eine Ausbildung und ein Arbeitsverhältnis.

Die Ziele

- ◆ Potenziale entdecken und Perspektiven entwickeln
- ◆ Zugangschancen für Schülerinnen und Schüler mit einer Behinderung oder mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung auf dem allgemeinen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt verbessern
- ◆ Alternativen zur Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) finden
- ◆ Teilnehmenden Jugendlichen durch begleitete Praktika in Unternehmen den Weg ins Berufsleben und auf den allgemeinen Arbeitsmarkt aufzeigen und ebnen
- ◆ **Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt ermöglichen**

Der Ablauf

- ◆ Entwicklung eines Fähigkeitsprofils
- ◆ Vermittlung eines Betriebspraktikums auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt
- ◆ Auswertung und Besprechung der weiteren Berufswegeplanung in Berufswegekonferenzen
- ◆ Ermöglichung von Anschlussmaßnahmen aus HePAS, dem Hessischen Perspektivprogramm zur Verbesserung der Arbeitsmarktchancen schwerbehinderter Menschen



Die Anmeldung und die Teilnahme

Das Berufsorientierungsangebot kann im Rahmen des Schulbesuchs in den Jahrgängen vor dem Schulabschluss wahrgenommen werden. Die jeweiligen Schulen informieren Sie gerne. Auch die Anmeldung zur Teilnahme erfolgt direkt an den Schulen.